

# Im Wandel der Zeit

Malgruppe des Ammersbeker Kulturkreises feiert 30. Geburtstag

**AMMERSBEK** Der Malkreis des Ammerbeker Kulturkreises (AKK) feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Anlass genug für den Verein, dieses Ereignis mit einer Ausstellung zu feiern. Und weil dieser Geburtstag auf eine lange Zeit hinweist, haben sich die Teilnehmer auch das Thema „Zeit“ gewählt. Interessant dabei ist, dass jeder der Maler die Zeit anders interpretiert, und so haben alle gepinselt, ausgeschnitten und geklebt, um eine Bildcollage anzufertigen. Zusätzlich stellt jeder der Aussteller zwei seiner persönlichen Lieblingsbilder aus. Die Vernissage findet am Freitag, 21. September, um 18 Uhr im Rathaus, Hoisbüttel Dorf, Am Gutshof 3, statt. Interessierte sind herzlich willkommen.

Daneben feiert der Ammersbeker Kulturkreis gemeinsam mit der Ev. Kirchengemeinde Hoisbüttel wie in den vergangenen Jahren wieder den Weltkindertag an diesem Donnerstag, An der Lottbek 22-26. Das Fest beginnt um 15 Uhr mit „Spielen aus aller Welt“ rund um den Kirchturm. In dieser Zeit lädt eine Cafeteria mit

Kuchen und Würstchen zum Verweilen und Plaudern ein. Das Tandra Theater ist bekannt und beliebt wegen der einfallsreichen Umsetzung seiner Stücke. In diesem Jahr wird die Puppenspielerin Cornelia Unrauh wieder um 17 Uhr die Phantasie der Kinder und der Erwachsenen beflügeln mit dem Stück „Katze, liebe Katze“. Es geht um die große Liebe einer Maus, die kleinen Lieben einer Frau und natürlich um die Katze. Kann eine wahre Mäuseliebe das Herz einer Katze erweichen? Gezeigt wird eine turbulente Dachbodengeschichte mit viel Musik, gespielt und gesungen für alle Kinder ab 4 Jahre. Um 18 Uhr lassen alle Kinder zum Abschluss des Weltkindertages 100 Luftballons in die weite Welt fliegen für Frieden, Freundschaft und für die

Rechte der Kinder. Der Eintritt für das Puppentheater kostet 2 Euro für Kinder und 4 Euro für Erwachsene.

Der Ammersbeker Kulturkreis wurde 1981 gegründet und ist jetzt im 31. Jahr. Er ist ein eingetragener Verein, gegründet, um Kultur aufs Land zu bringen und ein lebendiges kulturelles Leben für die Bürger in der Gemeinde zu schaffen. Der Vorstand besteht im Augenblick aus 14 engagierten Mitgliedern, die das vielfältige Programm in drei Kommissionen auswählen. Das kulturelle Angebot soll möglichst viele Menschen in Ammersbek und drum herum ansprechen.

Es soll gut unterhalten und informiert werden. Geboten werden unter anderem Theater, klassische und leichtere Musik, Lesungen, Vorträge und Kabarett, Ausfahrten unter fachkundiger Leitung. Jährlich wechselnd bietet der Kulturkreis Ausstellungen. Seit vielen Jahren gibt es eine eigene Theatergruppe, die von dem früheren Spielleiter Kurt Vaupel gegründet wurde. Inzwischen heißt der Regisseur Lars Ceglicki. Es besteht auch eine Kinder- und Jugendtheatergruppe. *st*

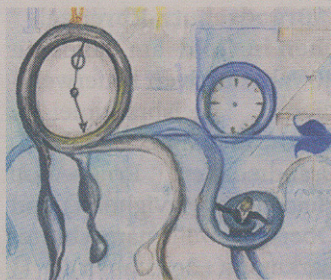


Bild von Georg Liebig.

ST



Dieses Werk schuf Sybille Heidel. Die Vernissage findet diesen Freitag statt.

ST